

15.10.2012

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 443 vom 13. September 2012
der Abgeordneten Astrid Birkhahn CDU
Drucksache 16/893

Situation von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Schuljahr 2011/2012

Die Ministerin für Schule und Weiterbildung hat die Kleine Anfrage 443 mit Schreiben vom 12. Oktober 2012 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit der Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Sonderpädagogische Förderung dient dem Ausgleich behinderungsbedingter Nachteile und zielt auf die Verwirklichung des Rechts dieser Schülerinnen und Schüler auf eine ihrer persönlichen Begabung und ihrem persönlichen Leistungsvermögen entsprechende schulische Bildung und Erziehung. Die sonderpädagogische Förderung soll den Betroffenen ein möglichst hohes Maß an schulischer und beruflicher Eingliederung, gesellschaftlicher Teilhabe und selbständiger Lebensgestaltung ermöglichen.

- 1. *Wie viele Kinder insgesamt hatten einen Förderbedarf im Schuljahr 2011/2012? (Bitte nach Bezirksregierungen aufschlüsseln)***
- 4. *Wie viele Kinder werden in Regelschulen gefördert? (Bitte nach Bezirksregierungen aufschlüsseln)***

Die Fragen 1 und 4 werden zusammen beantwortet. Die Zahl der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf kann, gegliedert nach Förderort und Regierungsbezirk, der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Datum des Originals: 12.10.2012/Ausgegeben: 18.10.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

**Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem
Förderbedarf nach Regierungsbezirken
- 2011/12 -**

Regierungsbezirk	Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf	
	an allgemeinen Schulen	insgesamt
Reg.-Bez. Düsseldorf	7.042	34.291
Reg.-Bez. Köln	6.929	30.106
Reg.-Bez. Münster	3.582	18.724
Reg.-Bez. Detmold	2.838	15.462
Reg.-Bez. Arnsberg	6.820	29.095
Nordrhein-Westfalen	27.211	127.678

2. **Wie viele dieser Kinder in den Klassen 1 bis 4? (Bitte nach den folgenden Schwerpunkten aufschlüsseln: Emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung, Hören und Kommunikation, körperliche und motorische Entwicklung, Lernen, Sehen, Sprache)**

3. **Wie viele dieser Kinder in den Klassen 5 bis 10? (Bitte nach den folgenden Schwerpunkten aufschlüsseln: Emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung, Hören und Kommunikation, körperliche und motorische Entwicklung, Lernen, Sehen, Sprache)**

Die Fragen 2 und 3 werden zusammen beantwortet. Die Zahl der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf kann, gegliedert nach Primarstufe und Sekundarstufe I sowie Förder-schwerpunkt, der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

**Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach Schulstufe und
Förderschwerpunkt
- 2011/12 -**

Förderschwerpunkt	Schulstufe		
	Primarstufe	Sekundarstufe I	insgesamt
Emotionale und soziale Entwicklung	8.105	13.138	21.243
Geistige Entwicklung	6.082	13.414	19.496
Hören und Kommunikation	2.894	1.475	4.369
Körperliche und motorische Entwicklung	3.944	5.020	8.964
Lernen	10.716	32.856	43.572
Sehen	1.783	691	2.474
Sprache	13.368	2.940	16.308
Nordrhein-Westfalen	46.892	69.534	116.426